

Füürioo!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-473417>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fürioo!

Zur Erinnerung ans Nordlicht vom 25. Januar 1938

Der Spießer rennt zum Haus hinaus:
«Fürio! Fürio-o! Fürio-o-o!»
Er sieht den Himmel, welch' ein Graus,
Im Feuer lichterloh.

«Im Nachbardorfe, sapperment,
Da brennt es grandios!»
Und flugs zum Spritzenhause rennt
Ein jeder. Drauf und los!

Im nächsten Dorfe brennt es nicht —
Es muß wohl weiter sein . . .
Am Himmel schimmert Rätsellicht.
Kehrt um, ihr Spritzerlein:

Billionen Sonnen haben Raum
In Weltalls Riesenzelt;
Ihr haltet eines Hügels Saum
Schon für den Rand der Welt!

Fred

Taktschritt in Italien

Cara mio, wia magga Du die Tic-tacsritt ohni verlüra dyne nazionale Grandezza?

Serr einfagg, i magga alli swei Sritt eine Srittwechsel und wippa in die Gnü. Wirggt aso gar nümma prüßis!
Snuggerli

Das Wunder der Arbeitsbeschaffung

Vor dem III. Reich
auf 15 Bürger 1 Beamter
Dank dem III. Reich
auf 8 Bürger 1 Beamter.

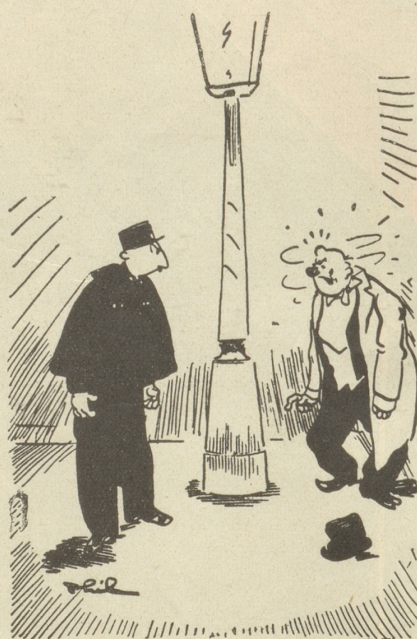
Et werden mehr Beamte jeboren,
als Kinder. Is dett nich jroß!

En Bewunderer

Der neue SBB.-Diräktör erläßt einen Aufruf

Mitzuhelfen an der wirtschaftlichen
Gesundung unserer Bundesbahnen ist
nationale Pflicht, darum —

Eile mit Meile! H. M.



«Ich werde mich über Sie beschweren!
Sie haben kein Recht, mir den Laternen-
pfehl anzuhetzen!»

Ric et Rac, Paris

Das Nordlicht im Appizell

Ein abgelegenen wohnendes Fraueili frug anderntags den Briefträger, was das ez au för e mächtiggi Brooscht gsee sei? Der Mann klärt auf, das sei «näbis e Nordlicht gsee». In Erinnerung an die Verdunklung meint entrüstet das Fräuli: «Pitti, wa nützt ez daas no wieder?!»
Frifre

Und verließ den Laden . . .

Ich stehe im Laden und vor mir hat sich ein kleiner Knabe postiert, der nun seine Ware einkaufen will.

«Was muesch du ha, Chline?» frägt ihn die Verkäuferin. «E ganz e großi Büchs Ton, i glaube, me sait Salm!» erwiderte der Knirps.

Nachdem das Ladenfräulein die Büchse auf den Tisch gelegt hatte, nimmt sie der Kleine in Augenschein und liest: «T-r-a-d-e M-a-r-k i-n J-a-J-a-p-o-n.» Der Knabe meinte darauf ganz entrüstet: «Nei, nei, japanisch War müend Sie mir nöd ahänke, söttigs tuen-ich boykottiere!» und verließ den Laden.
Chragi

Was Ausländern an den Schweizern auffällt

Deutscher: Seltsame Leute, diese Schweizer. Sie rauchen die unförmigsten Zigarren. (Er meinte Stumpen.) Bevor sie eine davon in den Mund stecken, drehn sie sie um, dann wieder und nochmals, betasten schließlich noch sorgfältig beide Enden, und wenn sie endlich brennt, so knurren sie; «Jetzt hab' ich den Kaib doch auf der letzten Seite angezündet!»
Kung



Méthode champenoise, sorgfältig auf dem Rüttelpult behandelt. In führenden Geschäften erhältlich
Arnold Dettling Brunnen.



Rorschach, den 11. Februar 1938

64. Jahrgang — Nr. 6